



Resolution der Vollversammlung des Stadtjugendausschuss e.V Karlsruhe

beschlossen am 24.11.2016

Für Vielfalt und Mut – gegen Angstmache und Ausgrenzung!

Der Stadtjugendausschuss e.V. Karlsruhe bekennt sich dazu, dass jeder Mensch in Karlsruhe das Recht hat, an der Stadtgesellschaft teilzuhaben und sein Leben selbstbestimmt und frei zu gestalten. Wir betrachten die Vielfalt und Unterschiedlichkeit der Bürgerinnen und Bürger – und gerade der jungen Menschen – in Karlsruhe als Gewinn. Der Stadtjugendausschuss e.V. Karlsruhe verurteilt, dass in den aktuellen gesellschaftlichen und politischen Debatten in unserem Land und in unserer Stadt Ablehnung und Vorverurteilung aber auch Hass und Hetze gegen Menschen anderer Herkunft und nicht-christlicher Religionszugehörigkeit stark zugenommen hat. Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit jeder Art treten wir auf unterschiedliche Weise entschieden entgegen.

Deshalb schließt sich der Stadtjugendausschuss e.V. Karlsruhe der Position des Deutschen Bundesjugendrings zum Umgang der Jugendringe mit der AFD an. Abweichend von diesem Beschluss werden wir aber im Rahmen von politischen Informationsveranstaltungen vor Wahlen auch Kandidierende der AFD einladen.
